

[6071.] Erklärung.

Zur Vermeidung von Differenzen und Verwechselungen mit unserm Filialgeschäft „der Richter'schen Buchhandlung in Reichenbach (im Voigtlande)“ und der hiesigen Handlung, bitten wir Folgendes zu beachten.

Bei allen Sendungen, welche unserm Reichenbacher Filialgeschäft gemacht werden, wolle man die Facturen mit Reichenbach bezeichnen, den Betrag aber der Zwickauer Handlung belasten.

Wir bitten hiervon gefälligst Notiz zu nehmen. Zwickau, den 23. Juni 1852. Richter'sche Buchhandlung.

[6072.] Mein letztes Wort an Herrn Bernhard Tauchnitz jun.

Ich halte es nicht der Mühe werth, dem Ausfall des Herrn Bernhard Tauchnitz gegen mich in Nr. 63 dieser Blätter auch nur ein Wort der Erwiderung entgegen zu setzen. — Nur das will ich bemerken, daß die an mir wahrgenommene „gemüthliche“ Seite, demselben allerdings gänzlich fremd sein muß, denn jeder nur einigermaßen von Rücksichten beseelte Verleger, würde sich gewiß nicht vom eiteln Hochmuth haben verleiten lassen, ganz ohne alle Noth eine so traurige Polemik gegen eine Firma zu beginnen, die seit Jahren zu den besten Abnehmern zählt und die, wie Jedermann einsehen wird, mit der gerügten ganz allgemein gehaltenen Anzeige, die Interessen des Herrn Tauchnitz auch nicht im Entferntesten verletzte. —

Carl Jügel, Vater.

[6073.] Gebrüder Benziger in Einsiedeln ersuchen die ihnen unbekante Verlags- od. Commissions-Firma eines Stabstichs, vorstellend „das Lied von der Glocke“ 19 1/2" breit, 24 1/2" hoch, von Christoph Nilson, Stich von Adrian Schleich, Druck von W. Wid, um gef. Angabe der Bezugsbedingungen, in möglichster Bälde.

[6074.] Für den Geschäftsbedarf und für die geehrten Handlungen, welche dem Verkaufer dergleichen Artikel (vide Wahlzettel Nr. 6074.) befragen.

Bei einem Auftrage von 10 fl bewillige ich 5% Sconto.

Th. Schiefer's Buch- u. Kunsthandlung in Nürnberg.

[6075.] G. A. Grau in Hof empfiehlt hiermit sein großes Lager sehr schön roth und blau liniirter Papiere zu Mess-, Strazzen-, Kunden-Contos und Kassebüchern.

Die hierzu verwendeten Papiere sind durchgehend von vorzüglicher Qualität und im Preise sehr billig. Die Rubriken werden nach jeder beliebigen Einrichtung auf das Genaueste geliefert, und bitte ich deshalb, mir bei Aufträgen ein Schema einzusenden. Muster stehen auf Verlangen zu Diensten.

Ferner können empfohlen werden die bereits sehr beliebten

Roßstifte,

welche sich durch Haltbarkeit, Weichheit und schöne Farbe auszeichnen, à 10 Rfl pr. Duzend. und Magazin- oder Revisionsstifte halb roth, halb schwarz, im feinsten polirten Seberholz gefaßt, rund oder achteckig, per Duzend 15 Rfl.

[6076.] Localveränderung. Die Buchbinderei

VON H. Sperling in Leipzig

befindet sich von heute ab Georgenstrasse No. 17.

Mit dieser Anzeige verbinde ich zugleich die Bitte: mir das bisher bewiesene, mich ehrende, Vertrauen auch in mein neues Local zu übertragen, es ist dasselbe vergrößert und hauptsächlich mit allen erforderlichen Einrichtungen zu jeder Art Arbeiten für den Buchhandel versehen.

Leipzig, d. 5. Juli 1852.

Der Obige.

Uebersicht des Inhalts.

Table listing various book titles and authors, including 'Neuigl. des deutschen Buchhandels', 'An sämtliche Süddeutsche Buchhandlungen', and 'Wahlzettel'.

Leipziger Börse am 9. Juli 1852.

Table of market data for the Leipzig stock exchange on July 9, 1852, listing various securities, their prices, and exchange rates.

Verantwortlicher Redacteur: G. Kemmelmann. — Druck von V. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: D. Kirchner.

in Leipzig.

